

Dritte Sitzung Berlin, den 21. April 1915  
in denselben Räumen.

Anwesend dieselben Herren wie gestern, außer  
Herrn Brunner.

Beginn 11<sup>45</sup>.

28. Die Kommission für die Monumenta  
palaographica erstattet ihren Bericht (S. 1  
Lage 2). Die gestellten Anträge finden die  
Zustimmung der Zentraldirektion.

29. Die Zentraldirektion beschließt ein-  
stimmig, der Herstellung anastatischer Neu-  
drucke der Folio-Bände im Rahmen der vorge-  
legten Liste, einschliesslich der Ledger-Bände,  
zuzustimmen unter den Bedingungen, dass  
die Hahnsche Buchhandlung den Monumenta  
sine durch Vereinbarung festzustellenden An-  
teil am Gewinn der Neudrucke überlässt  
und dass die erheblichen Differenzen zur  
Befriedigung der Zentraldirektion <sup>zu vor</sup> erledigt  
werden.

Die fernere Veranstaltung von Neudrucken  
bedarf neuer Genehmigung.

30. Namens des Rechnungsausschusses  
berichtet Herr von Lurbin. Es haben sich weder  
rechnerische noch sachliche Anstände erge-  
ben, abgesehen von dem schon in der Rech-  
nung selbst gemachten Vorbehalte bezüglich  
der Abrechnung des Herrn Schwalbe.